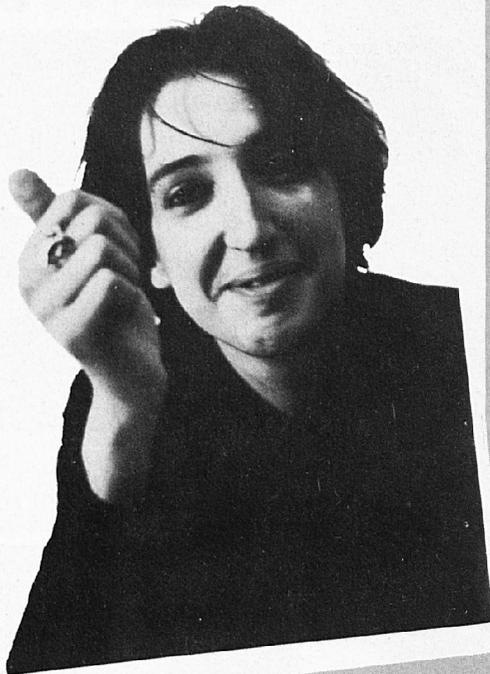


# SINGLES



Clara Drechsler

**Culture Club** *Time (Clock of the Heart)*  
Ariola

Das ist fast zu schön, noch schöner als der feuchte Blick von Boy George, sein sehnsüchtig drängendes 'Time, oh, give me time... time makes lovers feel that they've got something real...', das ganz zart im Magen zieht und ein Herz in eine weiche Flocke verwandelt, schwerblütige Flamenco-Leidenschaft auf 'White Boys can't control it' und weiche Saxophon-Verlockung zu 'Romance beyond the Alphabet'. Er ist doch ein affektiertes Häschen, aber von Zeit zu Zeit muß man es vergessen.

**George Clinton** *Loopzilla*  
EMI

Hemmungslos verzwickt. Loopzilla giggelt, gluckst, bellt, beißt und flickert, füttert mit appetitlich quietschenden Häppchen von 'Dancing in the streets', 'Can't help myself' und 'One nation under a groove — Don't touch that radio... they drive you up the wall, we'll drive you on the floor!' Das gutlaunige Monster hat es sich nicht nehmen lassen, die Sache so kompliziert und tricksig wie möglich in Szene zu setzen, aber weil er einer von denen ist, die sich von keinem Mischpult ins Bockshorn jagen lassen, zergeht Loopzilla unter den Füßen. They drive you up the wall, we'll drive you on the floor! So einfach ist das.

**ET.** *The Extra Terrestrial Dance Version*  
Bellaphon  
Ein wenig Dallas, ein wenig Star Wars mit einem Spritzer Abschiedsrührung abgeschmeckt. Was kann man von einer Juke-Box erwarten, die die Form einer überdimensionalen Christbaumkugel hat? Shake it down, alte Ginsengknolle.

**Jermaine Jackson** *Uh Uh, I Didn't Do It*  
Bellaphon  
Du hast es nicht getan? Nein? Noch

nicht mal dran gedacht...? Ganz bestimmt nicht, schwört er im unschuldigsten Falsett, mit dem ganz kleinen Zittern in der Stimme, erst einschmeichelnd, dann beschwörend, ich liebe dich... war ich nicht immer...? Ach Jermaine — und die Kleine mit den süßen Löckchen ist wirklich deine Schwester?

**Captain Sensible's** *WOT!*  
CBS

WOT! Wir wissen, wie harmlose Straßenarbeiter uns in Berserker verwandeln, der Caspian weiß es auch, und weiß verblüffenderweise sogar, wie man ein schickes Discostück mit rüdem Text daraus macht. Witzig. In seinem Schlafzimmer, allein mit dem Teac Portastudio läßt er sich durch die blumigen 60er treiben, bringt es fertig, Hippies zu denunzieren und doch komisch zu wirken, und macht Werbung für Werbeagenturen. Er hat sich daran erinnert, daß man kein Geld für eine LP rausschmeißen muß, wenn man 10 Stücke auf einer Single unterbringen kann. Für Zweifler ist alle 30 Sekunden ein ermutigendes 'Sounds great!' eingebaut.

**Paul Carrack** *I Need You*  
CBS

Starker Mann wird schwach, produziert von Nick Lowe. Herzhafte, gediegene Balladenkost, nicht zu schlecht. Man ist ein bißchen aus der Übung mit sowas. Auf der B-Seite tobt das Klavier eine Spur zu wild.

**The Pale Fountains** *Thank You*  
Virgin

... verweilen am silberglänzenden Fluß, dort wo die Bäume übers Ufer hängen und kleiden sich in Musik aus Samt, Seide und Mondglimmer, die Visionen von knöcheltiefen Teppichen, gedämpften Stimmen und schimmernden Dekolletes zaubert. 'Save the last waltz for me' erscheint dagegen unerträglich roh, ABC ordinär. Wenn jemand diese Welt verlassen hat, sind es die Pale Fountains. Bezaubernd.

**Specials** *War Crimes*  
2-Tone

Mit den Specials im Orient Express nach Beirut. Zum Klang der Kirmesorgel beklagt Rhoda Dakar 'das Gesetz des Stiefels', wehmütig und eindringlich, auch wenn man von den Specials schon auf-rüttelnderes gehört hat. Frieden im Nahen Osten! Das darf der letzte musikalische Aufruf sein.

**Wall Of Voodoo** *On Interstate 15*  
Illegal

Westward Ho! Hängt ihn höher! Für eine Handvoll Dollars! Berauschend wie der brennende Wind der Wüste, endlose Reihen schmuckloser Holzkreuze unter glühender Sonne — klar?  
Auf der B-Seite sprallt zum großen Beat der Rhythmusmaschine einer durchs Telefon. Ernüchternd wie Regen auf der Zigarre von Clint Eastwood — klar?

**Michael Jackson/Paul McCartney** *The Girl Is Mine*  
CBS

McCartney kommt gar nicht mehr raus aus dem Ebenholzfieber, aber diesmal spannt ihm Michael Jackson wenigstens sein Mädchen aus. Doch nicht etwa Linda, die das Coverfoto geschossen hat, und offenbar drauf steht, wenn ihr Milchbubi ein Gesicht macht, wie ein College-boy beim Eiertanz? Die zwei haben sich gefunden. Michael Jackson können sie ruhig in unsere Hände geben. Hoch Ebenholz.

**Die Unbekannten** *Dangerous Moonlight*  
Monogam 011

... sind todtraurig, ausgebufft und die Rhythmusmaschine ist ein Schlagzeug. Singende Araber, freudloses Leben. Düstere Baß und anklagende Gitarre, Engländer und Berliner — eine aufregend langweilige Fusion.

**Logic** *Domino Dance*  
EMI

Zur angenehmen gleichförmigen Leitmelodie macht der Sythesizer Geräusche wie ein balzendes Schlammloch. Die B-Seite singt französisch und macht Geräusche wie die Offiziersmesse von Raumschiff Orion. Faszinierendes Japan! Fernöstlicher Einfallsreichtum!

**Talk Talk**

Charmante Unterhaltung für junge Männer in weiß. Zunächst zurückhaltend, dann sacht aufbegehrend, beklagen Orgel und Sänger die Kränkungen die sie ihm zufügt: All you do to me is talk, talk... Wer hat sie beauftragt, mit ihm Süßholz zu raspeln? Betont geschmackvoll.

**Mike P.** *Nie wieder*

Trau keinem Mann von SFB, denn der schrieb an Mike P.: Gut aber nicht sensationell sei seine kleine Platte. Ich sage: Lähmend lausig — aber nicht gut ist ein rückwärtslaufendes Gedicht, auch wenn es von der zukünftigen Frau Bomi Baumann ist. Niemals wieder.

**The Cure** *Let's Go To Bed*  
Fiction Rec. 17

Smith hat wieder irgendwelchen Beziehungsknatsch, aber er könnte seine wehleidige Hingabe doch soweit dämpfen, daß wir schlafen können, oder? Abends nicht rein ins Bett und morgens nicht raus. So ist das bei denen.

**The Southern Death Cult**  
Situation

... bereichern die Szene durch umstürzlerische Thesen über fette Männer und die Coca-Cola-Nation, und fühlen sich, oh, mahnendes Gewissen!, Big Foot verbunden, der bekanntlich bei Wounded Knee tiefgekühlt wurde. Lautstark nörgelt die Gitarre... auch Southern Death Cult sollten wieder tiefgekühlt werden.

**Wham** *Young Guns (Go For It)*  
CBS

Und was machst du, junge Dame, wenn ein ungehobelter Freund aus alten Tagen deinem Verlobten das gesetzte Leben madig macht? Wenn er es so raffiniert macht wie Wham bleibt nur noch die Kapitulation — oder ungetrübtes Tanzvergnügen. Was kannst du jetzt noch falsch machen?

**Nena** *99 Luftballons*  
CBS

Jeder hat Angst vorm Krieg, also natürlich auch Nena, in ihrer unvergleichlich unbekümmert schnodderigen Art. Luftballons entfesseln den letzten Weltkrieg! Da lacht das Herz in der Hose. Unsere Nena hat doch gerade die richtige Portion Schulmädchenreport unter den Miniröckchen, um ihr gerne zuzuhören, auch wenn sie nur zu erzählen hat, daß sie einen fliegen läßt. Luftballon natürlich.

**Die Toten Hosen**

*Reiselieber/Niemandsland*  
Totenkopf

Keinerlei Sex-Appeal haben dagegen die Toten Hosen. Dafür erfreuen sie mit plump romantischem, verkorkstem Pop und hochnotpeinlichen Texten über selige Penner-Könige und Nordsee-Selbstmörder, scheuen weder Dudelsack (gibt es ein Instrument mit bildhaft aussagekräftigerem Namen?) noch Ohoho-hohoho. Wertvoll und jugendfrei.

Und der Rockbeauftragte der Stadt Berlin empfiehlt:

**The Escalator** *Back On My Feet Again*  
Basta Betriebsausflug

**Berliner Ring Party**  
**Michael Handschuh** *This Is For You*  
SPOTZ! Elefanten

Was die 'Etablierten' an Lustbarkeiten empfehlen, lassen wir aus Frechheit unerwähnt. Wir empfehlen: **Leslie Mandoki** (**Dschingis Khan**) *Living On The Highway*, Teldec, oder: Brom, Leitz Lochverstärkungsringe, Calcium und 2 heiße Hamburger.